



TSV Hammenstedt
Protokoll der Mitgliederversammlung vom 06.11.2019

Inhalt Protokoll

Zu Top 1 - Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit	1
Zu Top 2 – Ergänzung und Genehmigung der Tagesordnung	1
Zu Top 3 – Durchsprache und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 16.03.2019	1
Zu Top 4 – Beschluss zur Sanierung der Duschen 2020	2
Zu Top 5 – Festsetzung der Beiträge 2020	3
Zu Top 6 – Informationen zu Vorstandswahlen 2020	3
Zu Top 7 – Ehrungen	4
Zu Top 8 – Berichte des Vorstands und der Fachwarte	4
Zu Top 9 - Verschiedenes	5

Beginn: 19:00

Ende: 21:21

Zu Top 1 - Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Marcus Türk begrüßte als Versammlungsleiter die anwesenden 23 Mitglieder und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Marcus gab an, dass es laut Satzung nur Mitgliederversammlungen gibt. Er gab an, dass es sich hierbei um eine vorgeschriebene Mitgliederversammlung handelt. Er erwähnte auch, dass verschiedene Wege der Einladung gewählt wurden, damit möglichst viele Teilnehmer erreicht werden. Die Einladung gilt damit als ordnungsgemäß zugestellt.

Marcus nannte die Namen der inzwischen verstorbenen Mitglieder und bat die Anwesenden darum, sich in Gedenken an die Verstorbenen, zu erheben.

Zu Top 2 – Ergänzung und Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Zu Top 3 – Durchsprache und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 16.03.2019

Marcus erwähnte den neuen Modus operandi zum Protokoll. Er fragte, ob es zum Protokoll Einwände oder Fragen gibt. Das war nicht der Fall.

Das Protokoll wurde daraufhin mit einer Enthaltung angenommen.



TSV Hammenstedt Protokoll der Mitgliederversammlung vom 06.11.2019

Zu Top 4 – Beschluss zur Sanierung der Duschen 2020

Der TSV hat ein größeres Sanierungsprogramm in 2020 vor. Eigentlich sollte das Dach einschließlich der Fenster saniert werden. Die Zuschüsse müssen rechtzeitig eingereicht werden, was sie auch wurden, aber seitens der Stadt war keine Zeit, dies mit in den Budgetplan aufzunehmen.

Nun sollen die Duschen saniert werden. Marcus gab den Sanierungsumfang an. Dieser ist nicht unerheblich. Kostenmäßig liegen wir damit bei 40.000€, Der Zuschuss der Stadt Northeim beläuft sich rechnerisch auf 19.100€, der Zuschuss des LSB wird voraussichtlich 11.460€ der Gesamtsumme ausmachen.

Im Haushaltsplan der Stadt sind aber durch einen Fehler seitens der Stadt nur 10.000€ vorgesehen.

Es wurde seitens der Mitglieder daraufhin hingewiesen, dass die Duschen nicht dem TSV, sondern der Stadt Northeim gehören. Somit können wir auch keine Gelder investieren. Marcus sagte, dass es mittlerweile neue Verträge gibt, die die Pflege und Instandhaltung in die Hände des Vereins legen. Im investiven Bereich ist die Aufteilung 50% : 50% bei allen Investitionen / Sanierungen.

Da wir nicht wissen, ob wir jemals 19.000€ von der Stadt bekommen, möchte Marcus gern einen Vorratsbeschluss herbeiführen.

18.500€ blieben beim TSV. Die Stiftung der KSN und die Stiftung des Landkreises würden voraussichtlich 3.500€ zuschießen. Somit blieben dann 14.500€ für den TSV.

Das Vermögen des Vereins beträgt 90.000. Davon sind 14.000€ für die Tennisabteilung budgetiert. Bleiben noch 76.000€. Durch noch offene Zuwendungen erhöht sich der Betrag auf 79.000€. Nach der Sanierung der Duschen würden noch 64.000€ bleiben. Nochmals 14.000 € müssen für die Tennisplätze abgezogen werden. Es bleiben somit 50.000€. Das Dach und die Fenster wird ca. 200.000€ - 250.000€ kosten. Da unser Anteil bei einer Gesamtsumme von 250.000€ 20% beträgt, müssten die 50.000€ reichen.

Er gab zu bedenken, dass auch mal der Clubraum saniert werden müsste.

Peter Slawik fragte, woher es kommt, dass wir nur noch 10.000€ bekommen sollen?

Marcus erklärte dies. Es war wohl ein Fehler der Stadt.

Die Stadt hat ohnehin nur 50.000€ für alle Vereine im Budget.

Rainer Mosch sagte, dass wir auf jeden Fall weiter auf den gesamten Zuschuss beharren sollten.

Es wurde gefragt, ob die Beitragserhöhung damit zusammenhängt. Marcus konnte das aber klar verneinen. Godehard sagte, dass die Hygienespülungen ein Muss sind und führte ein Beispiel an.

Dietmar Kahler vermutet als Grund der Differenz, dass das Sanierungsvorhaben evtl. zu teuer ist. Das ist aber ebenfalls nicht der Fall. Die Stadt sieht die Sanierung auch als notwendig an. Eine Besichtigung mit dem Hochbauamt verlief eher positiv.

Klaus Bremer ermahnte den Ortsrat Hammenstedt, bei der Genehmigung des Northeimer Haushalts, auf Korrektheit zu achten. Er plädierte dafür, dass der Vorstand die Duschen sanieren lassen sollte.

Der Sanierung der Duschen nach genannten Konditionen wurde einstimmig zugestimmt.



TSV Hammenstedt Protokoll der Mitgliederversammlung vom 06.11.2019

Zu Top 5 – Festsetzung der Beiträge 2020

Die letzte Erhöhung liegt 15 Jahre zurück. Marcus erläuterte die Gründe und erwähnte die Kassenlage anhand von Kassenzahlen, seit der letzten Erhöhung: Mehraufwände durch neue Übungsleiter, Druck der Nachrichten, Porto usw.

In Summe von 2017 bis 2020 3.400€ Mehrausgaben pro Jahr.

Ein Kompensation der Löhne für die Reinigung durch Reduzierung der Stunden ist länger nicht mehr haltbar.

Er erwähnte auch noch die notwendigen Kleinreparaturen und auch die Eigenarbeiten. Noch mähen wir den Rasen selbst. Aber auch das kann eines Tages wegfallen, da es jetzt schon schwierig war, Freiwillige zu finden.

Die neuen Beiträge stellen sich dann wie folgt dar:

Erwachsene: alt 36€. Neu 42€.

Jugendliche: alt 18€. Neu 24€.

Familien: alt 80€. Neu 90€.

Marcus sollte auf Wunsch noch einmal die Rücklagen für die Renten erklären. Dies sind Sozialversicherungsbeiträge aus der Auflösung der HSG Northeim.

Manfred schlug eine Erhöhung um 4€ vor, um auch die Eigenleistungen künftig durch Fremdvergabe abfangen zu können.

Marcus gab zu bedenken, dass durch eine hohe Rücklage, die durch solch eine Erhöhung entstehen kann, die Gemeinnützigkeit des Vereins aberkannt werden könnte.

Er möchte nicht noch mehr erhöhen. Eigentlich müssten wir mehr Mitglieder werden, damit wir nicht immer wieder Beitragserhöhungen erheben müssen.

Im Jahr 2005 waren es 549 Mitglieder, 360 sind es jetzt.

Insgesamt geht die Meinung dahin, dass eine Beitragserhöhung gerechtfertigt und richtig ist.

Torsten Rath sagte, dass man auch eine Einmalumlage für die Dachsanierung machen könnte, um später eine erneute Beitragserhöhung zu vermeiden. Er fand nur den Zeitpunkt schlecht gewählt (Austrittstermin 30.09.2019 abgelaufen).

Der Familienbeitrag sollte seiner Meinung nach höher werden.

Klaus Bremer sagte, dass er nicht glaubt, dass so viele aufgrund der Beitragserhöhung aus dem Verein austreten werden.

Marcus bat um die Abstimmung der vorgeschlagenen Werte.

Der Vorschlag, die Beiträge wie oben aufgeführt anzuheben, wurde mit einer Stimme Enthaltung angenommen.

Zu Top 6 – Informationen zu Vorstandswahlen 2020

Laut Satzung wird bei der nächsten Mitgliederversammlung ein neuer Vorstand gewählt.

Der Schatzmeister muss neu besetzt werden, da er das Amt auch nur für 2 Jahre angenommen hat.

Der Posten des 2. Sportwartes ist immer noch vakant. Marcus begründet die Wahl eines 2. Sportwarts mit dem immensen Aufwand, den das Amt für eine Person mitbringt.

In 2021 wird nach der neuen Satzung der halbe Vorstand neu gewählt.



TSV Hammenstedt Protokoll der Mitgliederversammlung vom 06.11.2019

Zu Top 7 – Ehrungen

Jörg nahm die Ehrungen der Sportler des Jahres 2018 vor:

Jürgen Diedram wurde für das Erreichen des Bezirksmeisters im Tischtennis geehrt.

Carina Gerke wurde Vereinsmeisterin im Tennis Mixed.

Godehard Monecke wurde Vereinsmeister im Tennis Doppel.

Für 10 Jahre Mitgliedschaft im Verein wurde Tatjana Rasche von Marcus und Werner geehrt.

Zu Top 8 – Berichte des Vorstands und der Fachwarte

Werner Wendt: Bei den Männerturnern ist ein guter Übungsbetrieb zu verzeichnen. Er berichtete kurz von der traditionellen Wanderung, die im Harz stattfand. Zudem berichtete er vom Karl- Nolte- Turnier. Außerdem hat er an einigen runden Geburtstagen und an Veranstaltungen teilgenommen. Die Einladungen für den Adventskaffee sind verschickt oder persönlich verteilt.

Peter Slawik gab an, dass es dieses Jahr beim Darts 2 Wochen Pause des Spielbetriebs gab. Im April fand das 2. Peters- Pot- Turnier statt. Es waren doppelt so viele Teilnehmer als beim ersten Mal. Er warb nochmals um Teilnahme an den Übungsabenden von 19:00 – 21:00 Uhr. Im Moment wird der Vereinsmeister ausgespielt.

Dietmar Kahler gab an, dass seine Tätigkeit nach 2 Jahren endet.

Silke Türk gab einen Rückblick über die sportlichen Aktivitäten. Sehr gut fand sie den Frühjahrsputz. Ferner erwähnte sie das 3. Bouleturnier, 1. Beachvolleyballturnier und den Ferienspaß mit anderen Vereinen.

Den ca. 70 Helfern beim „Wandern mit andern“, sprach sie nochmals ihren Dank aus. Das Skat und Romméturnier ist aufgrund geringer Anmeldungen ausgefallen.

Sie stellte die verschiedenen Sportbereichsangebote vor, die der Verein im Angebot hat. Die Suche nach Übungsleitern gestaltet sich sehr schwierig. Wünsche und Anregungen zu den Kursen und Sportangeboten wurden von ihr eingefordert.

Außerdem war sie für die REWE Aktion, „Scheine für Vereine“ zuständig.

Jörg war aufgefallen, dass die Heizung und der Prallschutz defekt waren. Die Heizung ist mittlerweile repariert.

Marcus berichtete vom Jugend Tennis, sowie von der Ball- und Bewegungsschule. Es zeigt sich dass viele Kinder heute nicht mehr mit einem Ball umgehen können.

Die Umrandung für das Beachvolleyballfeld wurde angebracht. Außerdem wurde der Sockel um den Bereich des Gemeinschaftsraums erneuert. Er erwähnte, dass der Rasen sowie die Büsche in Eigenleistung gepflegt wurden.

Am 30.11. findet eine Helferparty statt. Dazu werden ca. 100 Einladungen verschickt. Er berichtete von der Sanierung der sogenannten Außentoiletten mit einer Kostendarlegung sowie von kleineren Reparaturen.

Die Homepage wurde komplett neu erstellt. Die TSV-Mitteilungen werden nun mehr zukunftsweisend ausgesendet. Leider lesen nur ca. 50% der Mailempfänger die Informationen. Einige Sportangebote wurden nur wenig bis gar nicht angenommen. Die Sporthalle ist sehr gut ausgelastet. Die Mitgliederzahlen sind stabil geblieben.

Er warb auch noch einmal um die Annahme der Sportangebote.



TSV Hammenstedt
Protokoll der Mitgliederversammlung vom 06.11.2019

Zu Top 9 - Verschiedenes

Jörg wies daraufhin, dass einige Arbeitseinsätze im Winter anstehen.

Er zeigte die Jacke aus der Sportkollektion mit den Logos der Sponsoren der Tischtennisabteilung.

Manfred bat darum, dass Uwe Burstyn sich bei ihm melden soll, um ihm mitzuteilen ob die Mähseason beendet ist.

Dietmar gab an, dass er wieder die Gemeinnützigkeitsprüfung eingereicht hat.

Rainer Mosch wies auf die Sportvollversammlung am 28.11. hin.

Marcus warb auch noch einmal für die REWE Aktion „Scheine für Vereine“.

Zudem wies er noch einmal auf den Adventskaffee mit anschließender Helferparty hin.

Angesprochen wurde auch die Aktion „offener Adventskalender“.

Am 29.02.2019 findet die nächste Mitgliederversammlung statt.

Im nächsten Jahr steht die 1000 Jahr-Feier an. Dabei sind sehr viele Helfer gefordert. Er warb noch einmal für das Fest und um die Unterstützung aus den eigenen Reihen.

Der TSV wird sein 110-jähriges Bestehen zusammen mit der Jugendfeuerwehr feiern, die ihr 5-jähriges Bestehen begeht.

Die Sitzung wurde um 21:21 Uhr geschlossen.

.....
- Versammlungsleiter -

.....
- Schriftführer -